

Niederschrift

18-008. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses

am Freitag, 08.09.2017, 08:30 Uhr bis 09:15 Uhr, im Nibelungensaal (Raum 11) des Landratsamtes in Heppenheim, Gräffstraße 5

Tagesordnung

Punkt 1 Antrag der GRÜNE-Fraktion vom 24.05.2017 betreffend

Vergaberichtlinien des Kreises Bergstraße

Vorlage: 18-0515

Punkt 2 Antrag der FDP-Fraktion vom 20.08.2017 zum Thema "Wind-

kraftanlagen: Umfang der Eingriffe in die Natur / Ergebnis der

UVP"

Vorlage: 18-0605

Punkt 3 2. Stufe S-Bahn Rhein-Neckar,

Anpassung des kommunalen Finanzierungsanteils

Vorlage: 18-0581

Punkt 4 Eigenbetrieb Neue Wege

- Feststellung Jahresabschluss 2016

Vorlage: 18-0586

Punkt 5 Beteiligungsbericht 2017

Vorlage: 18-0583

Punkt 6 Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen

Punkt 6.1 Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen;

hier: Vorstellung des Berichtswesens des Kreises (Antrag der

FREIE WÄHLER-Fraktion vom 28.02.2017)

Punkt 6.2 Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen;

hier: Überarbeitung der Kennzahlen von Produkten

Punkt 6.3 Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen;

hier: Korrektur eines Schreibfehlers beim Jahresabschluss 2015 des Eigenbetriebs Schule und Gebäudewirtschaft

Anwesende:

Ausschussvorsitzender:

Roeder, Oliver CDU

Ausschussmitglieder:

Kunkel, Joachim CDU Müller, Anja CDU

Roeder, Oliver CDU siehe auch Ausschussvorsitzender Schneider, Gottfried CDU in Vertretung für Kempf, Bastian

Herbert, Gerhard SPD
Kaltwasser, Jürgen SPD
Klingler, Jens SPD
Krause, Reinhard AfD
Ruoff, Jochen GRÜNE

Sürmann, Frank FDP in Vertretung für Mansmann, Till

Lindner, Myriam FREIE WÄHLER

Fraktionsvertreter mit beratender Stimme (§ 62 Abs. 4 HGO i.V. mit § 33 HKO):

Dr. Schwarz, Bruno DIE LINKE. in Vertretung für Hennrich, Christiane

Kreisausschuss:

Engelhardt, Christian Landrat

Stolz, Diana Erste Kreisbeigeordnete

Krug, Karsten hauptamtlicher Kreisbeigeordneter

Verwaltung:

Mews, Norbert Fachbereich Controlling (Beteiligungsverwaltung)

Rechmann, Stefan Eigenbetrieb Neue Wege (Betriebsleiter)

Vrba, Lisa Eigenbetrieb Neue Wege (Finanzen/Controlling)

Daum, Melissa BA-Studentin

Schriftführerin:

Schüßler, Helene Fachbereich Kreisgremien

Der Ausschussvorsitzende eröffnete um 08:30 Uhr die 18-008. Sitzung des Haupt-, Finanzund Personalausschusses, begrüßte die Erschienenen und stellte die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Er informierte über Änderungen bei der Zusammensetzung des Ausschusses:

- von der GRÜNE-Fraktion wurde für den aus dem Ausschuss ausgeschiedenen Kreistagsabgeordneten Manfred Schäffer als neues Mitglied Herr Kreistagsabgeordneter Jochen Ruoff benannt;
- infolge des Austritts von zwei Mitgliedern aus der AfD-Fraktion zum 31.08.2017 verfügt die AfD-Fraktion nur noch über einen Sitz statt bisher zwei Sitzen, während nun auch die FREIE WÄHLER-Fraktion einen Sitz hat:
 - Herr Kreistagsabgeordneter Reinhard Krause (AfD) bleibt Ausschussmitglied, das bisherige weitere Mitglied Thomas Elzer (AfD) wurde aus dem Ausschuss abberufen;
 - von der FREIE WÄHLER-Fraktion wurde Frau Kreistagsabgeordnete Myriam Lindner (bisher Fraktionsvertreterin mit beratender Stimme) als neues Ausschussmitglied benannt.

Einwendungen gegen Ladung und Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Fragen gab es

- zur Terminierung der von der FREIE WÄHLER-Fraktion beantragten Vorstellung des Berichtswesens des Kreises - Herr Ausschussvorsitzender Roeder wies darauf hin, dass sie aus praktischen Gründen nicht für diese Sitzung vorgesehen wurde und für die nächste Sitzung geplant ist (siehe auch TOP 6.1);
- zu den Gründen für die Absage der ursprünglich im Anschluss an diese Sitzung geplanten Sitzung des Akteneinsichtsausschusses Herr Ausschussvorsitzender Herbert begründete die Absage mit zusätzlichem Zeitbedarf für die Vorbereitung eines im Ausschuss konsensfähigen Abschlussberichts.

Sodann wurde in die Beratung der Tagesordnung eingetreten.

Tagesordnung

Punkt 1: Antrag der GRÜNE-Fraktion vom 24.05.2017 betreffend

Vergaberichtlinien des Kreises Bergstraße

Vorlage: 18-0515

Herr Kreistagsabgeordneter Ruoff erläuterte den zur abschließenden Beratung und Beschlussfassung an den Haupt-, Finanz- und Personalausschuss verwiesenen Antrag seiner Fraktion mit dem Wortlaut:

"Die Vergaberichtlinien des Kreises Bergstraße sollen hin zu einer sozialen und umweltverträglichen Beschaffung weiterentwickelt werden. Dabei sollen soziale, ökologische und faire Kriterien eine Rolle spielen und die sich hier bietenden Möglichkeiten des Hessischen Tariftreue- und Vergabegesetz (HVTG) konsequent genutzt werden. Zur Umsetzung soll eine Steuerungsgruppe eingerichtet werden."

Dabei schlug er vor, vor der abschließenden Entscheidung des Ausschusses zunächst Vertreter von Kommunen, die derartig weiterentwickelte Vergaberichtlinien anwenden, zur nächsten Ausschusssitzung einzuladen, um sich über deren Praxiserfahrungen informieren zu lassen.

Herr Landrat Engelhardt wies darauf hin, die Einbeziehung sozialer und ökologischer Kriterien machten Vergabeverfahren aufwendiger und erschwerten insbesondere kleineren Firmen die Teilnahme an Ausschreibungen und die Abgabe von Angeboten.

Nach kurzer Aussprache, an der sich die Kreistagsabgeordneten Herr Schneider und Frau Lindner beteiligten, wurde der Vorschlag von Herrn Kreistagsabgeordneten Ruoff bei 1 Jastimme und 1 Stimmenthaltung mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der GRÜNE-Fraktion wurde abschließend abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

1 Jastimme, 10 Neinstimmen.

Punkt 2: Antrag der FDP-Fraktion vom 20.08.2017 zum Thema

"Windkraftanlagen: Umfang der Eingriffe in die Natur /

Ergebnis der UVP" Vorlage: 18-0605

Herr Kreistagsabgeordneter Sürmann begründete den Antrag der FDP-Fraktion mit dem Wortlaut:

"Der Kreistag des Kreises Bergstraße unterstützt das Anliegen der unter Mitwirkung der ehemaligen Landräte Matthias Wilkes, Dr. Dietrich Kaßmann und Horst Schnur gebildeten Bürgerinitiative mit dem Ziel, die Errichtung von Windkraftanlagen im Odenwald zu verhindern.

Weiterhin wird der Kreisausschuss beauftragt

- darzulegen, in welchem Umfang Eingriffe am jeweiligen Standort von genehmigten und im Genehmigungsverfahren befindlichen Windkraftanlagen selbst und durch den Bau von Zufahrten und Leitungstrassen in die Natur vorliegen bzw. entstehen werden;
- 2. dem Kreistag vorzulegen, welche Ergebnisse im Einzelnen die Umweltverträglichkeitsprüfung im Genehmigungsverfahren einer jeden Windkraftanlage im Gebiet des Kreises Bergstraße erbracht haben;
- 3. die Stellungnahmen der Unteren Naturschutzbehörde zu allen beantragten Standorten von Windkraftanlagen dem Kreistag vorzulegen."

Als Intention des Antrags nannte er, ein "politisches Signal" zu setzen für einen "Schlussstrich" unter die Ausweisung weiterer Flächen für den Bau von Windenergieanlagen.

Herr Landrat Engelhardt berichtete kurz über die Beratung in der Sitzung des Ausschusses für Regionalpolitik und Infrastruktur am 07.09.2017. Der Kreis wolle keine Ausweisung weiterer Vorrangflächen für Windenergieanlagen, eine Wiederholung von Appellen und Bekräftigung der Haltung sei allerdings nicht nötig.

Herr Kreisbeigeordneter Krug ergänzte, die Untere Naturschutzbehörde des Kreises sei bei der Genehmigung von Einzelprojekten nicht eingebunden.

An der weiteren Aussprache beteiligten sich die Herren Kreistagsabgeordneten Herbert, Ruoff, Schneider und Kunkel. Herr Kreistagsabgeordneter Ruoff beantragte die getrennte Abstimmung über die Absätze 1 und 2 des Antrags der FDP-Fraktion.

Bei der abschließenden Abstimmung wurden die Absätze 1 und 2 des Antrags jeweils mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmungsergebnisse:

Absatz 1: bei 2 Jastimmen mit 9 Neinstimmen abgelehnt.

Absatz 2: bei 3 Jastimmen und 1 Stimmenthaltung mit 7 Neinstimmen abgelehnt.

Punkt 3: 2. Stufe S-Bahn Rhein-Neckar,

Anpassung des kommunalen Finanzierungsanteils

Vorlage: 18-0581

Herr Kreisbeigeordneter Krug beantwortete Fragen zu den Kostensteigerungen beim Ausbau der Stationen.

Beschluss:

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss zu fassen:

"Der Kreistag des Kreises Bergstraße stimmt der Übernahme der notwendigen Kostenanteile zu. Die Mittel in Höhe von 330 T€ für den Anteil des Kreises und in Höhe von 220 T€ für den Anteil der Kommunen sind entsprechend im Haushaltsplan 2018 (100 T€ Kreisanteil und 70 T€ kommunaler Anteil) bzw. im Investitionsprogramm 2019 ff. (230 T€ Kreisanteil und 150 T€ kommunaler Anteil) zu veranschlagen."

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

Punkt 4: Eigenbetrieb Neue Wege

- Feststellung Jahresabschluss 2016

Vorlage: 18-0586

Frau Erste Kreisbeigeordnete Stolz nahm Stellung zu Fragen nach den aktuell bekannt gewordenen Betrugsfällen (bei Aufstellung des Jahresabschlusses noch nicht bekannt) sowie zur Überstundensituation im Eigenbetrieb (steigende Arbeitsbelastung aufgrund vieler "Statuswechsler", ständige Bemühungen um Personalgewinnung).

Beschluss:

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Kreistag, gemäß § 27 Absatz 3 i. V. m. § 30 Eigenbetriebsgesetz den geprüften und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss des Wirtschaftsjahres 2016 des Eigenbetriebes Neue Wege Kreis Bergstraße festzustellen und den Jahresgewinn in Höhe von 506.284,37 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei 1 Stimmenthaltung.

Punkt 5: Beteiligungsbericht 2017

Vorlage: 18-0583

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss nahm den Beteiligungsbericht 2017 des Kreises Bergstraße zustimmend zur Kenntnis.

Die gegenüber den Vorjahren ausführlichere Darstellung der Beteiligungen wurde einvernehmlich gelobt.

Thematisiert wurde das Grundsteuerrisiko der sale-and-lease-back-Transaktion mit der ZERGUM Grundstücks-Vermietungs-Gesellschaft. Herr Landrat Engelhardt verwies auf die vertraglich vereinbarte Deckelung der Grundsteuerzahlung des Kreises und berichtete, der Bundesfinanzhof in München wolle sich in einer mündlichen Verhandlung am 06.12.2017 mit der Grundsteuerproblematik von sale-and-lease-back-Geschäften befassen.

Punkt 6: Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen

<u>Punkt 6.1:</u> Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen;

hier: Vorstellung des Berichtswesens des Kreises (Antrag

der FREIE WÄHLER-Fraktion vom 28.02.2017)

In der Ausschusssitzung am 09.06.2017 war einvernehmlich für eine Vorstellung des Berichtswesens des Kreises in einer der nächsten Sitzungen votiert worden.

Die Präsentation des Berichtswesens des Kreises wird für die nächste Sitzung am 03.11.2017 vorgesehen.

Punkt 6.2: Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen;

hier: Überarbeitung der Kennzahlen von Produkten

Im Rahmen der Behandlung des 2. Finanz- und Controllingberichts 2016 war angeregt worden, sich in einer Sondersitzung mit der Überarbeitung der Kennzahlen zu befassen.

Herr Landrat Engelhardt kündigte an, zu den anstehenden Haushaltsberatungen Vorschläge der Verwaltung für die Überarbeitung der Kennzahlen vorzulegen.

Punkt 6.3: Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen;

hier: Korrektur eines Schreibfehlers beim Jahresabschluss 2015 des Eigenbetriebs Schule und Gebäudewirtschaft

Auf Frage nach der Korrektur des in der Kreistagssitzung am 27.03.2017 mitgeteilten Schreibfehlers im Jahresabschluss 2015 des Eigenbetriebs Schule und Gebäudewirtschaft erklärte Herr Landrat Engelhardt, er gehe von der Erledigung der Korrektur aus, werde dies aber überprüfen lassen.

Die Sitzung wurde um 09:15 Uhr durch den Ausschussvorsitzenden geschlossen.

Unterzeichnung der Niederschrift:

gez. Roeder gez. Schüßler

Ausschussvorsitzender Schriftführerin